

Freundschaftlich-musikalischer Austausch

Freundschaftlich-musikalischer Austausch



Das Kooperationsorchester der Tuttlinger Gymnasien spielte gemeinsam mit spanischen Gästen. (Foto: Steffen Böer)
21. März 2019

30 Studenten des Orchesters „Händel“ vom Konservatorium aus Vila-Seca in Katalonien im Alter von 14 bis 20 Jahren haben am Montagabend zusammen mit dem Kooperationsorchester der Gymnasien und der Musikschule Tuttlingen in der Aula des IKG musiziert.

Das Konzert war der Abschluss eines Austauschs anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Orchesters „Händel“. Im Februar 2020 ist der Gegenbesuch des Tuttlinger Kooperationsorchesters geplant. Das spanische Streichorchester und das Kooperationsorchester unter der Leitung von Tristan Kaltenbach begannen fulminant mit dem Te Deum von M. A. Charpentier. Bevor das Orchester „Händel“ zwei Melodien von Edvard Grieg intonierte, erklärte der Leiter Rafael Fabregat die Konzeption für sein Programm des Abends. Die Stücke, die dann gespielt wurden, sollten als Ehrerbietung an Deutschland erklingen: Das „Konzert in A minor für Violine“ von J.S. Bach, die Prélude „Tristan und Isolde“ von Richard Wagner und die „Akademische Festouvertüre“ von Johannes Brahms. Wunderbar harmonierten beide Orchester mit „El cant dels ocells“ von Pablo Casals, unter der Leitung von Rafael Fabregat.

Das Kooperationsorchester unter der Leitung von Tristan Kaltenbach und Bernhard Diesch (er war für die erkrankte Friederike Weber eingesprungen) spielten zum Abschluss „The Mask of Zorro“ von James Horner und „Finlandia“ von Jean Sibelius.